



Inbetriebnahme einer Fritzbox-Fon an einem DSLmobil Anschluss Konfiguration einer DSL-Einwahl (DSLmobil via Festnetz)



Bitte beachten Sie folgendes:

Die Fritzbox sollte mit der aktuellen Firmware versehen werden (siehe: www.avm.de)

Die Fritzbox sollte während der Konfiguration NUR mit dem PC verbunden sein – bitte noch nicht an den Telefonanschluss (erste TAE-Dose im Haus) anschließen.

Nach dieser Konfiguration können alle gewünschten Endgeräte hinter der Fritzbox betrieben werden. (z.B. Telefone, Telefonanlagen, PC's, Laptops, ...)

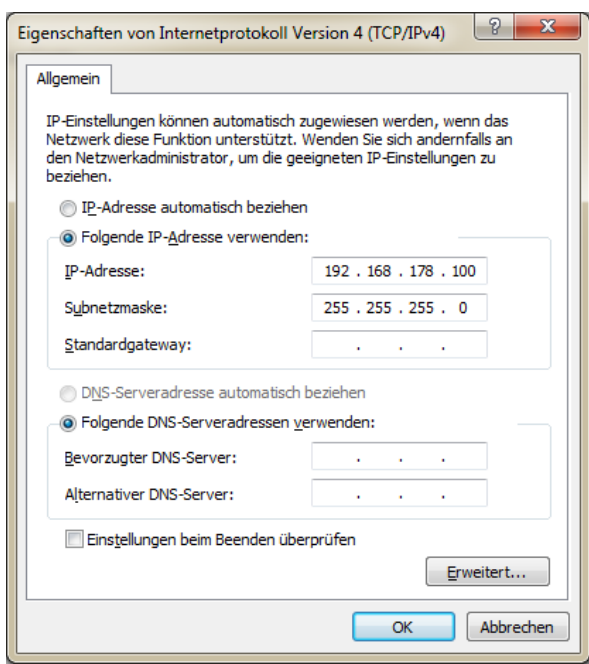
Zum Anschließen benötigen Sie bei DSLmobil KEINEN SPLITTER. Es genügt das mitgelieferte TAE-Anschluss-Kabel von der Telefondose zur Fritzbox.

1. IP-Adresse am PC konfigurieren

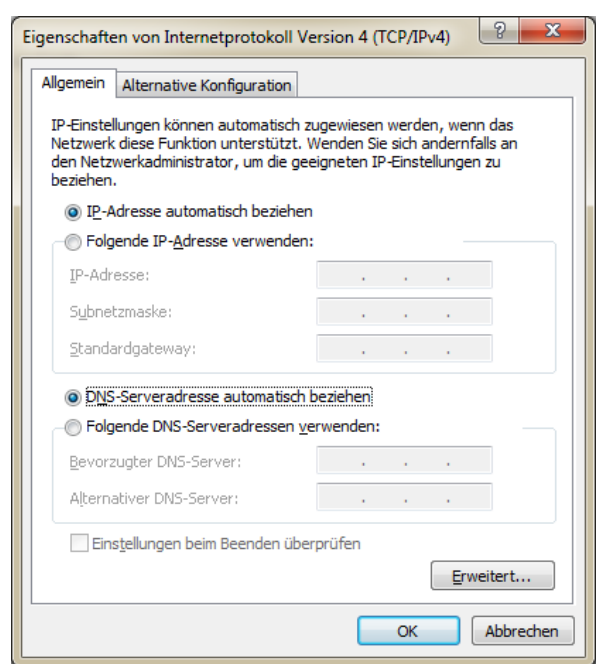
Die Fritzbox hat im Auslieferungszustand die IP Adresse 192.168.178.1

Sie müssen Ihrem PC daher eine IP Adresse zuweisen, welche sich im selben Adressbereich befindet (192.168.178.2 – 192.168.178.254).

Alternativ kann die Netzwerkkarte Ihres PCs auch auf „IP-Adresse automatisch beziehen“ gestellt werden, was sich für unerfahrene Benutzer empfiehlt.



Netzwerkkarte mit manuell konfigurierter IP-Adresse



Netzwerkkarte mit automatischer IP-Adresse

2. PC und Fritzbox verbinden

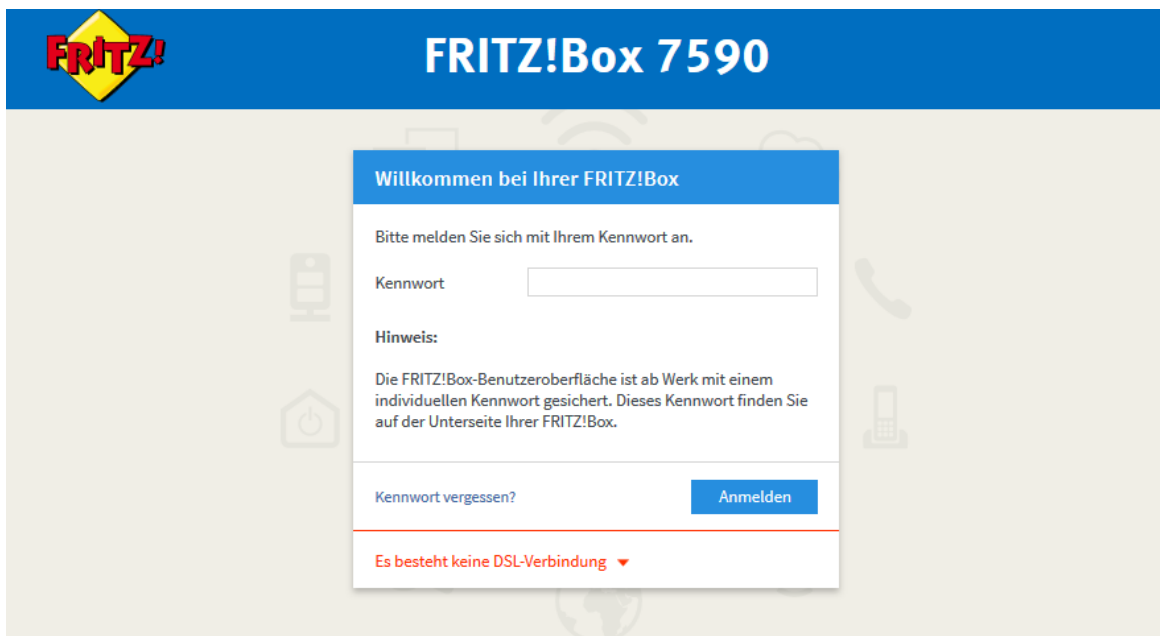
Im Anschluss an die Konfiguration muss Ihr PC mit der Fritzbox per Netzkabel verbunden werden. Verbinden Sie die Netzwerkkarte Ihres PCs mit einem Netzwerkanschluss der Fritzbox (LAN B bei Fritzbox 5050/7050 oder LAN 2,3,4 bei Fritzbox 5140/7170/7270/7390/7490).

3. Fritzbox Benutzeroberfläche aufrufen

Starten Sie den Browser Ihres PCs (i.d.R. Mozilla Firefox oder Internet Explorer) und geben Sie die Adresse <http://192.168.178.1> oder alternativ <http://fritz.box> ein. Sie sollten jetzt die Startseite Ihrer Fritzbox sehen

4. FritzBox-Kennwort vergeben (nur 7490)

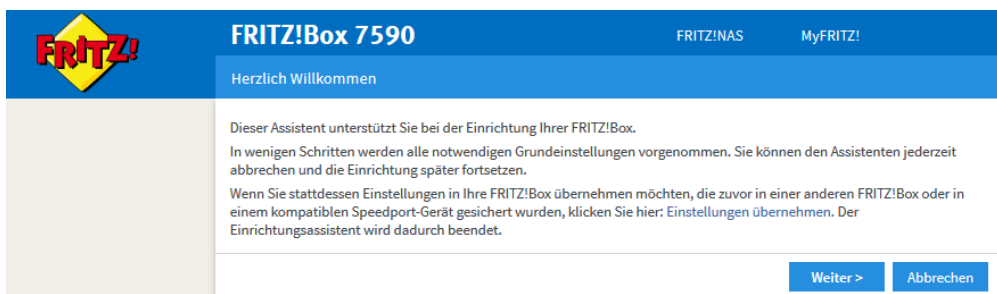
Entweder gleich ein FritzBox-Kennwort vergeben (z.B. das DSLmobil-Kennwort) oder den Haken entfernen und dann auf "Anmelden" klicken. In diesem Fall sollte das Kennwort später über die Benutzeroberfläche noch gesetzt werden.



Bei den neueren Modellen (7580/7590) ist ein Kennwort gespeichert, das Sie hinten auf dem Aufkleber der Fritzbox nachschauen können.

5. Assistent abbrechen

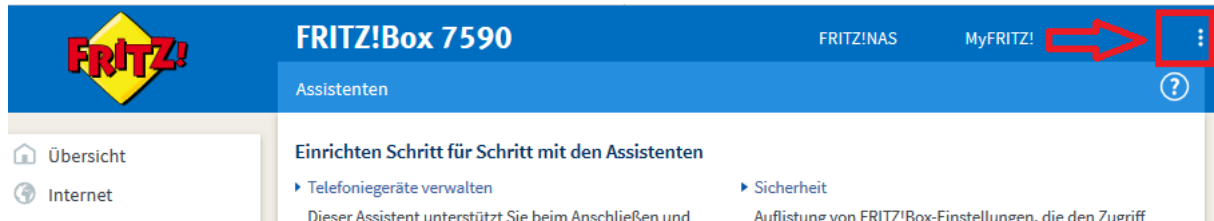
Den Einrichtungsassistenten an dieser Stelle abbrechen.



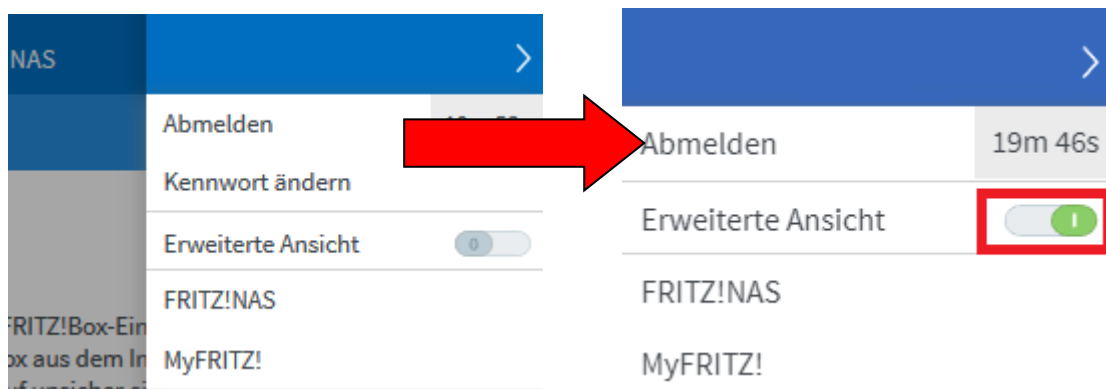
6. Expertenansicht aktivieren

Damit Ihnen alle Funktionen der Fritzbox zur Verfügung stehen, müssen Sie die Expertenansicht aktivieren. Hierzu bitte wie folgt vorgehen:

Klicken sie im oberen rechten Eck die drei Punkte an



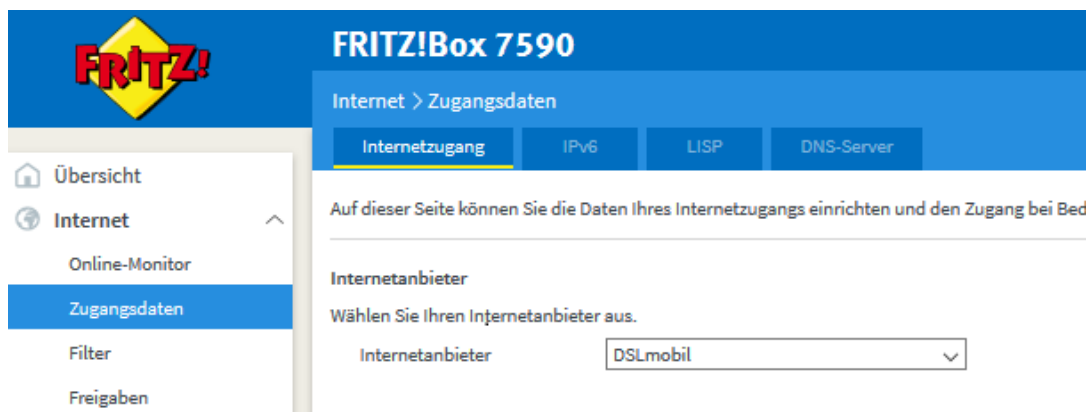
Klicken Sie bei erweiterter Ansicht auf den Schieberegler, so dass dieser von 0 auf 1 springt



7. Internetverbindung einrichten

Internetverbindung über DSL-Einwahl einrichten:

Menüpunkt: Internet → Zugangsdaten → Reiter „Internetzugang“



→ Als Internetanbieter wählen Sie anderer Anbieter und geben Sie DSLmobil ein

→ Anschluss: Anschluss an externes Modem oder Router auswählen

Anschluss

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

- Anschluss an einen DSL-Anschluss
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL
- Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt angeschlossen ist.
- Anschluss an externes Modem oder Router
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

→ Betriebsart: Internetverbindung selbst aufbauen

Betriebsart

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

- Internetverbindung selbst aufbauen
Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.
- Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)
Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Netzwerkes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert.

→ Verbindungseinstellungen: Dauerhaft halten

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese W

[Verbindungseinstellungen ändern ▲](#)

Internetverbindung

- Dauerhaft halten (empfohlen für Flatrate-Tarife)

- Restliche Einstellungen wie im folgenden Bild
- Haken "Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen" entfernen
- Übernehmen anklicken

DSL-ATM-Einstellungen

Automatisch erkennen

Manuell festlegen

VPI

VCI

Kapselung

PPPoE

PPPoA / LLC

PPPoA / VC-Mux

PPPoE-Passthrough

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im

Achtung:

Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst auf

Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

- Zugangsdaten werden benötigt „JA“

Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Geben Sie die Zugangsdaten ein, die Sie von Ihrem Internetanbieter bekommen haben.

Benutzername

Kennwort

Nein

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicheru

Downstream kbit/s

Upstream kbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern ▼](#)

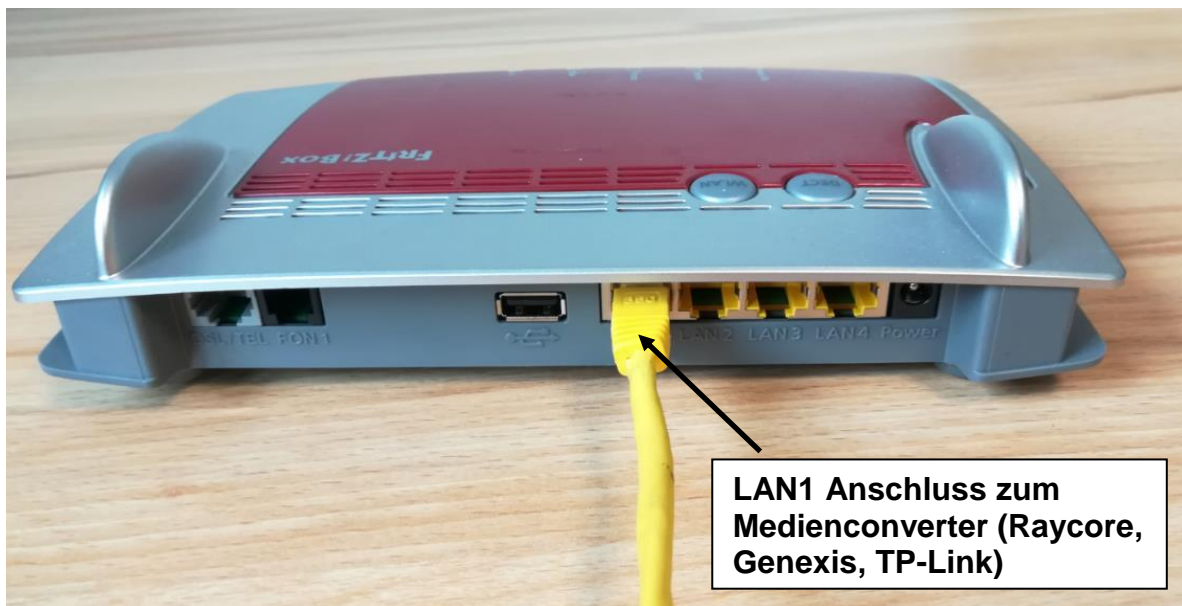
- gebuchte Geschwindigkeit Ihres DSLmobil Anschlusses eingeben
(z.B. Downstream 16000 und Upstream 1000 bei (Tarif Surf+Phone 16.000)

8. Inbetriebnahme der Internetverbindung

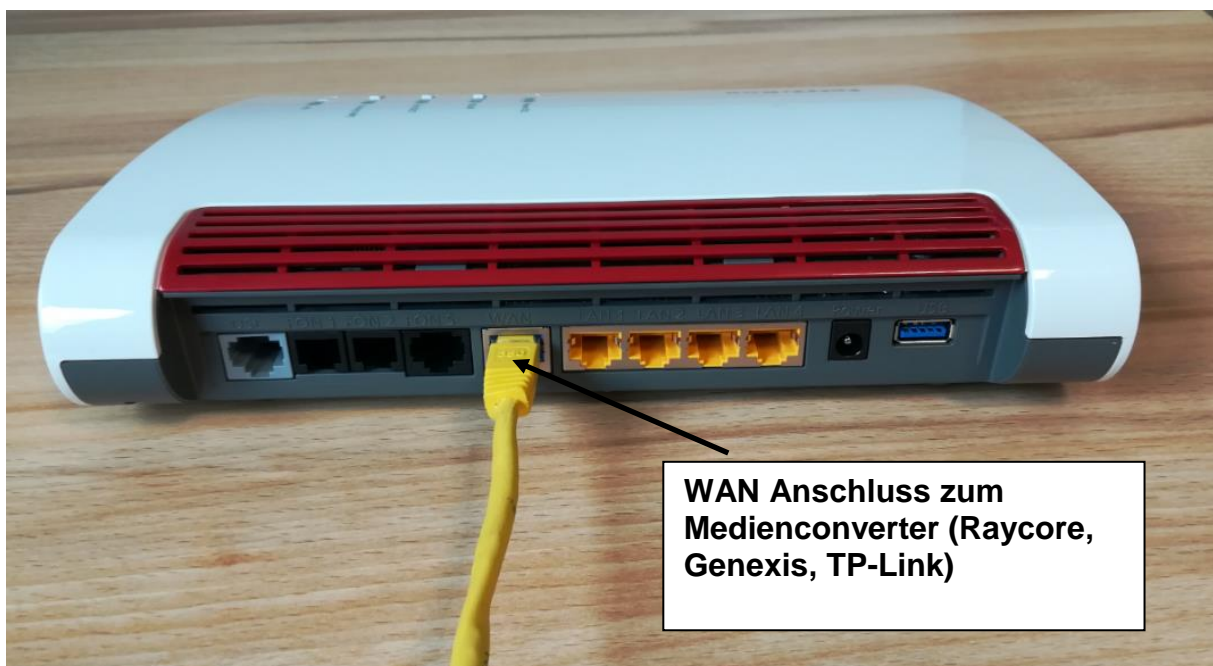
Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden, kann jetzt das Verbindungskabel vom Telefonanschluss (erste TAE-Dose im Haus) an den DSL/TEL-Anschluss (Rückseite der Fritzbox, ganz links) angeschlossen werden.

Die Fritzbox sollte jetzt automatisch eine Verbindung zu DSLmobil herstellen. Ob die Verbindung hergestellt ist, erkennen Sie im Menüpunkt „Übersicht“.

Fritzbox 7390 / 7490:



Fritzbox 7590:



The screenshot shows the FRITZ!Box 7490 web interface. The top navigation bar includes the FRITZ! logo, the device name 'FRITZ!Box 7490', and links for 'FRITZINAS' and 'MyFRITZ!'. The main content area is titled 'Übersicht' (Overview) and displays the following information:

- Modell:** FRITZ!Box 7490
- FRITZ!OS:** 06.93
- Aktueller Energieverbrauch:** 51%

The interface is divided into several sections:

- Verbindungen (Connections):**
 - Internet:** verbunden seit 29.03.2018, 09:48 Uhr; Anbieter: DSLmobil GmbH; IP-Adresse: 62.216.199.118
 - Telefonie:** 5 Rufnummern aktiv
- Anschlüsse (Ports):**
 - DSL:** verbunden ↓ 30,4 Mbit/s ↑ 2,2 Mbit/s
 - LAN:** verbunden (LAN 2, LAN 3)
 - WLAN:** an, Funknetz 2,4 GHz
 - WLAN:** an, Funknetz 5 GHz
 - DECT:** an, 3 Schnurlostelefone angemeldet
 - USB:** kein Gerät angeschlossen
- Anrufe heute: 14** (more...):

090:	29. März 12:40	→A/B
016:	29. März 12:33	→A/B
017:	29. März 11:19	→A/B
016:	29. März 11:10	→A/B
017:	29. März 11:08	→A/B
017:	29. März 11:07	→A/B
- Anrufbeantworter heute: 0** (more...):
 - Anrufbeantworter einrichten
 - Anrufbeantworter deaktiviert

A left-hand navigation menu includes: Übersicht, Internet, Telefonie, Heimnetz, WLAN, DECT, Diagnose, System, and Assistenten. The bottom status bar shows 'Ansicht: Erweitert Inhalt'.

Es sollte bei „Internet“ ein grünes Licht leuchten und „verbunden seit....“ erscheinen. Sollte keine Verbindung zu Stande kommen, so haben Sie evtl. Benutzernamen/Passwort falsch eingegeben oder die Verkabelung zur TAE-Dose ist nicht korrekt vorgenommen worden.

Hinweise dazu können Sie unter Umständen im Menüpunkt "System → Ereignisse" finden.

Bei Fragen steht Ihnen der DSLmobil-Support gerne zur Verfügung.

© 2018, DSLmobil GmbH